

Datum 31.01.2018  
Nr.: RA-080/2018

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Cornelia Knorr (SPD-Fraktion)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Barriereabbau in Gebäuden kommunaler Beteiligungen und der Stadtverwaltung Chemnitz**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wiederholt erreichten mich Hinweise von Gästen der Stadthalle Chemnitz, die beim Hinabsteigen der Treppe zur Garderobe im Untergeschoss im Zusammenhang mit Neigung und Lichtverhältnissen Schwierigkeiten hatten, die Stufen sicher zu erkennen. Die Folge sind Unsicherheiten bezüglich möglicher Stolper- oder Sturzgefahren.

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es Überlegungen, wie ein barrierearmer oder auch barrierefreier Zugang zur Garderobe gewährleistet werden kann? Soweit es solche Überlegungen gibt, in welchem Zeitraum ist mit deren Umsetzung zu rechnen?
2. Wird eine Möglichkeit gesehen, das Risiko zu vermindern, indem die Treppenstufen mit Markierungsstreifen versehen werden, die einen visuellen Kontrast sowohl gegenüber Tritt- und Setzstufe, als auch gegenüber den jeweils unten anschließenden Podesten bieten?

Darüber hinaus bitte ich um die Beantwortung der folgenden Fragen zu weiteren Einrichtungen kommunaler Beteiligungen und der Stadtverwaltung Chemnitz.

3. Bei Neubauvorhaben gilt Barrierefreiheit als Regel. Sind in den bereits genutzten Gebäuden kommunaler Beteiligungen und der Stadtverwaltung Barrieren bekannt, bei denen zumindest der Abbau notwendig ist?
4. Welche Maßnahmen zum Abbau von Barrieren sind in jüngerer Vergangenheit umgesetzt worden?
5. Wie werden die Behindertenbeauftragte und der Behindertenbeirat der Stadt Chemnitz zu diesem Thema eingebunden? Finden konkrete Bedarfsermittlungen statt?

Für die Beantwortung bedanke ich mich herzlich im Voraus.  
Mit freundlichen Grüßen

Cornelia Knorr

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**